

Tierschutz.  
Weltweit.



# Qual auf Rädern: Tiertransporte

Nadine Miesterek  
30.08.2023



# TIERTRANSPORTE – ZAHLEN UND FAKTEN

## Situation in der EU

- Jährlich werden über **49 Millionen lebende Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde** sowie über **1,5 Milliarden Geflügel** grenzüberschreitend innerhalb der EU sowie in und aus Drittstaaten transportiert.
- Seit 2007 gilt die **EU-Tierschutztransportverordnung (VO (EG) 1/2005)** für den Schutz von Tieren beim Transport.
- **Revision der EU-Tierschutzgesetzgebung:** Überarbeitung der aktuellen Tierschutzgesetzgebung im Rahmen des „Green Deal“ durch die Europäische Kommission bis 2024



1) Source: VIER PFOTEN

# TIERTRANSPORTE – ZAHLEN UND FAKTEN



## Situation in Deutschland

- Sehr schlechte Datenlage: Keine Informationen, wie viele Tiere innerhalb Deutschlands transportiert werden, keine Informationen zu Unfällen mit Tiertransportern.
- **Kontrollen:** Kontrollen und Verstöße müssen laut EU-Gesetzgebung gemeldet werden. Ohne Gesamtzahl lassen sie sich aber nicht ins Verhältnis setzen.
- **Überarbeitung der deutschen Tierschutzgesetzgebung:** Wir fordern ein Tierschutzgesetz, dass die Tiere wirklich schützt.

## Drittlandexporte

- Im Jahr 2020 wurden mehr als **37.000 Rinder**, meist trächtig, aus Deutschland in Drittländer exportiert. Im Jahr 2022 waren es nur noch **10.149 Zuchtfärsen**.
- Kein einheitlicher, bundesweiter Transportstopp in Drittländer: Die Entscheidung über die Transporte liegt bei Veterinärämtern in den Bundesländern → **Genehmigungstourismus**
- Im Februar 2021 forderte der Bundesrat die **Bundesregierung** dazu auf, ein nationales Transportverbot in bestimmte Drittstaaten zu prüfen.
- **Etikettenschwindel „Zuchttiere“:** Trächtige Rinder (Färsen) werden als Zuchttiere deklariert in weit entfernte Länder wie Marokko, die Türkei oder Usbekistan transportiert. Dort werden sie nach der Geburt ihres Kalbes ausgemolken und geschlachtet. Nachweisbare lokale Zuchtpopulationen sind nicht bekannt.

# TIERSCHUTZPROBLEME



- Großer Stress
- Lange Transportzeiten
- Qualvolle Enge
- Verletzungen
- Temperaturen
- Unzureichende Kontrollen
- Mangelhafte Versorgungsstationen
- Schiffstransporte

2) Source: VIER PFOTEN

# KÄLBERTRANSPORTE



3) Source: VIER PFOTEN

- Von Deutschland aus werden jährlich ca. **650.000 Kälber** innerhalb der EU transportiert, davon ca. 20.000 Kälber in Länder wie Spanien, von denen sie wiederum teilweise in Drittländer exportiert werden
- **Mindestalter** für den Transport von Kälbern: 28 Tage
- **Problem:** Transport extrem junger Tierbabys wie Kälber, aber auch Lämmer, die noch auf Milchnahrung angewiesen sind, über weite Strecken (bis zu 20 Stunden)
- Keine Versorgung mit Milchnahrung auf den Transporten möglich → **Hunger und Durst**
- **Immunologische Lücke**

# UNSERE FORDERUNGEN



## Lebendtiertransporte

- Transportverbot lebender Tiere in Drittstaaten
- Verbot von Langstreckentransporten lebender Tiere
- Transportverbot nicht abgesetzter Tiere, die noch auf Milchnahrung angewiesen sind
- Transportverbot lebender Tiere auf Schiffen
- Generelles Verbot von Abfertigungen bei zu erwartenden Außentemperaturen von über 25 °C sowie bei Kälte unter 5 °C und entsprechend arttypischer Eigenschaften
- Transportbegrenzung auf max. acht Stunden; für Geflügel, Kaninchen sowie innerhalb Deutschlands auf max. vier Stunden
- Schlachtung von Tieren im nächstgelegenen, geeigneten Schlachthof
- Einsatz für eine tiergerechte Überarbeitung der EU-Transportverordnung 1/2005
- Verpflichtung der Informationssammlung zu allen Transporten in einer gemeinsamen EU-weiten digitalen Datenbank sowie Offenlegung dieser Daten
- Mehr und unabhängige Kontrollen sowie starke Sanktionen bei Verstößen
- Transport von Fleisch und Zuchtsamen statt lebender Tiere
- Eigene Zucht in Drittländern statt Import von Zuchttieren aus der EU

➔ 0 – 4 – 8

# UNSERE FORDERUNGEN

## Kälber und andere Jungtiere

- Transportmindestalter von drei Monaten für Kälber, Schaf- und Ziegenlämmer, 30 Tage für Ferkel und sechs Wochen für Kaninchen
- Verbot der Einzelhaltung in Kälberboxen und Kälberiglus
- Förderung von muttergebundener Aufzucht
- Hohe Haltungsstandards für nicht abgesetzte Jungtiere mit mehr Platz und weicher Einstreu, Weidezugang sowie ein Verbot von nicht kurativen Eingriffen
- Verpflichtung der Betriebe den Kälbern die Aufnahme von Muttermilch durch Saugen zu ermöglichen



4) Source: VIER PFOTEN | Fred Dott

# KAMPAGNENARBEIT

## Wie funktioniert Kampagnenarbeit?

- Aufklärung
  - Infostände
  - Flyer verteilen
  - Info-Reihen auf Social Media
  - Pressearbeit zu Zahlen und Fakten
  - **Ziele:** Öffentlichkeit über die Problematik informieren, Verbraucher:innen zu einem anderen Konsumverhalten bringen
- Aktionen
  - Demos und Proteste
  - **Ziele:** Stakeholder erreichen, das Thema in die Presse bringen, Druck durch die öffentliche Meinung erzeugen



5) Source: VIER PFOTEN

# KAMPAGNENARBEIT



## Wie funktioniert Kampagnenarbeit?

- Lobbyarbeit
  - Treffen mit Politiker:innen, Tierschutzbeauftragten
  - Beratung
  - Bereitstellung von Informationen
  - Informationsveranstaltungen
  - **Ziele:** Politische Unterstützung für unsere Forderungen, idealerweise an Gesetzesänderungen mitarbeiten
- Andere Maßnahmen „hinter den Kulissen“
  - Auswertung von zugespieltem Recherchematerial
  - Strafanzeigen
  - Rechercheaufgaben zu Zahlen und Informationen



6) Source: VIER PFOTEN

# KAMPAGNENARBEIT

## Beispiel Strafanzeigen

- Im Jahr 2019 und 2020 konnte VIER PFOTEN in vier Bundesländern **21 Fälle von Verstößen** gegen die EU-Verordnung 01/2005 bei Tiertransporten recherchieren.
- Gegen die genehmigenden Veterinärbehörden, Transportunternehmer, und Organisatoren wurde **Anzeige wegen Beihilfe zur Tierquälerei** erstattet.
- Aufgrund der Strafanzeigen und des öffentlichen Drucks haben die meisten dieser Bundesländer die Transporte de facto gestoppt. Nur noch wenige Behörden fertigen die Tiertransporte derzeit in Drittländer ab.
- Über eineinhalb Jahre hat es gedauert, bis fast alle Staatsanwaltschaften geantwortet haben. Die meisten haben **die Ermittlungen eingestellt**.
- [Auswertung der Ergebnisse von 21 Strafanzeigen](#)



7) Source: VIER PFOTEN

# KAMPAGNENARBEIT

## Deutsche Kampagne gegen Tiertransporte

- Forderung: Wir fordern von Cem Özdemir ein nationales Verbot von Tiertransporten in Drittstaaten außerhalb der EU.
- Zwei Möglichkeiten der Umsetzung:
  - Rechtsverordnung nach §12 des TSG
  - Überarbeitung des TSG: Eigener Verbotsparagraph
- Internationaler Tag gegen Tiertransporte am 14.06.: Aktion am Brandenburger Tor mit Zoe Mayer (Grüne) und Ina Latendorf (Linke)
- Mahnwache: Bündnisarbeit mit dem Tierschutznetzwerk Kräfte bündeln (TNKB)
- **Agrarministerkonferenz (AMK) in Kiel am 22.09.**



8) Source: VIER PFOTEN



Tierschutz.  
Weltweit.

**Vielen Dank für die  
Aufmerksamkeit!**